Eine leuchtende Idee, die Hunderttausende begeisterte!

Die Idee entstand 1998 zur Weihnachtszeit – und zwar in Amerika. Christina und Thomas Rühl aus Buseck-Trohe besuchten Verwandte im Osten von Boston (Massachusetts), in einer Kleinstadt namens Haverhill.

Auf der Rückfahrt fiel Ihnen ein sehr schön beleuchtetes Haus auf: Weihnachtslichter zeichneten die Hauskonturen, das Dach, die Fenster, sogar Bäume und Garten. "Das sieht aber sehr schön aus" meinte Christina. Und vor dem Haus hielten mehrere Fahrzeuge, und eine kleine Menschentraube bewunderte die weihnachtliche Beleuchtung.

Es stellte sich schnell heraus, dass vor dem Haus für einen krebskranken Jungen gesammelt wurde – und so spendeten die beiden Gäste aus Deutschland ebenfalls.

Thomas überlegte: "Die Idee finde ich klasse, schöne Weihnachtsbeleuchtung mit einer Spendensammlung zu verbinden. Das könnten wir doch auch einmal Zuhause in Deutschland tun, oder? Man könnte doch gleich eine ganze Straße weihnachtlich beleuchten – nicht nur ein Haus."

In den nächsten Monaten reifte die Idee. Dazu kam, dass das Unternehmen von Thomas Rühl eine erfolgreiche Software für Energieversorger entwickelt hatte. "Die Versorger könnten doch den Strom sponsern" – und schon war ein weiterer Baustein im Konzept der Troher Weihnachtslichter gesetzt.

Die Idee entwickelte sich weiter: dann fehlt nur noch ein kleiner Weihnachtsmarkt mit Kinderkarussell und Glühwein-, Würstchen- und Mandelbuden, und fertig ist eine schöne, weihnachtliche Veranstaltung für die ganze Familie.

Was wurde aus der Idee? Eine Serie von 6 Veranstaltungen, die

- über ½ Million Gäste aus dem In- und Ausland angelockt hat
- über 100.000 Euro an Spenden für die SOS Kinderdörfer und andere gemeinnützige Organisationen erzielt hat,
- den Ort Trohe bundesweit als "Welthauptstadt der Weihnachtslichter" bekannt gemacht hat.

"Für mich ist ein Traum wahr geworden", so hat es Thomas Rühl einmal zusammengefasst. "Träume werden wahr, wenn man sich richtig drum kümmert."

Lassen Sie sich von den vielen <u>Fernsehbeiträgen</u> und hunderten eindrucksvoller <u>Fotos</u> inspirieren, oder blättern Sie in unseren Dankeschön-Pressemappen, die wir von den Veranstaltungen angefertigt haben. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei – und denken Sie daran: "Träume werden wahr, wenn man sich richtig drum kümmert."

Der Vorstand des Troher Weihnachtslichter e.V. (2007, zum Zeitpunkt der letzten Veranstaltung):

Die ehrenamtlichen Helfer hatten sich in einem Verein organisiert. Der Vorstand des Vereins:

